



Hochwasserwarnung vor Ausuferungen und Überschwemmungen für Lkr. Rhön-Grabfeld

ausgegeben am 29.01.2021 12:05 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Bad Kissingen

gültig von 29.01.2021 12:00 Uhr
bis 30.01.2021 14:00 Uhr

Aufgrund der gefallenen Niederschläge sowie Schneeschmelze treten erhöhte Wasserstände und örtliche Ausuferungen auf.

Am Pegel Nordheim v. d. R. (Streu) ist die Meldestufe 1 überschritten worden. Der Hochwasserscheitel wird wird Freitagabend erwartet. Die Meldestufe 2 wird nach aktueller Prognose nicht erreicht.

Am Pegel Unsleben (Streu) ist die Meldestufe 1 überschritten worden. Die Meldestufe 2 wird in den nächsten Stunden erreicht. Der Hochwasserscheitel wird wird Freitagabend erwartet. Die Meldestufe 3 wird nach aktueller Prognose nicht erreicht.

Am Pegel Schweinhof (Brend) ist die Meldestufe 1 überschritten worden. Die Meldestufe 2 wird in den nächsten Stunden erreicht. Der Hochwasserscheitel wird wird Freitagnachmittag/-abend erwartet. Die Meldestufe 3 wird nach aktueller Prognose nicht erreicht.

Am Pegel Bad Königshofen (Fr. Saale) ist die Meldestufe 1 überschritten worden. Die Meldestufe 2 wird in den nächsten Stunden erreicht. Der Hochwasserscheitel wird wird Samstagfrüh erwartet. Die Meldestufe 3 wird nach aktueller Prognose voraussichtlich nicht erreicht.

Am Pegel Salz (Fr. Saale) ist die Meldestufe 1 überschritten worden. Der Hochwasserscheitel wird wird Freitagnachmittag erwartet. Die Meldestufe 2 wird nach aktueller Prognose voraussichtlich nicht erreicht.

Am Pegel Gollmuthhausen (Milz) wird die Meldestufe 1 voraussichtlich Freitagabend

- Fortsetzung nächste Seite -

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.



überschritten. Der Hochwasserscheitel wird Samstagfrüh erwartet. Die Meldestufe 2 wird nach aktueller Prognose ggf. erreicht erreicht. Meldestufe 3 wird voraussichtlich nicht überschritten.

Auch kleinere Gewässer ohne Warnpegel können über die Ufer treten.

Diese Hochwasserwarnung wird aktualisiert, sobald uns neue Erkenntnisse oder Vorhersagen vorliegen.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

